

Japan beschließt »Vaterlandsliebe«

Tokio. Die rechte Parlamentsmehrheit in Japan hat eine Reform zur Förderung des Patriotismus an den Schulen verabschiedet. Die Opposition boykottierte die Abstimmung am Donnerstag im Unterhaus in Tokio. Die Gesetzesvorlage fordert die Lehrer dazu auf, den Schülern »den Respekt vor Tradition und Kultur und die Liebe für die Nation und das Vaterland« zu vermitteln. Die Lehrgewerkschaft sträubt sich gegen die Gesetzesreform und wirft der Regierung einen Rückfall in imperialistische Zeiten vor.

Umfragen zufolge lehnen mehr als 60 Prozent der japanischen Lehrer die Initiative der Regierung ab. Etwa 80 Prozent sind demnach der Ansicht, der neue Ministerpräsident Shinzo Abe befasse sich nicht hinreichend mit Problemen wie der wachsenden Kluft zwischen Arm und Reich.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76916.japan-beschließt-vaterlandsliebe.html>